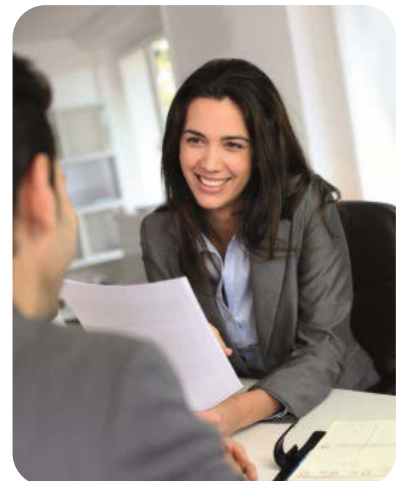


# Agentur für Arbeit Nürnberg

Der Arbeitsmarkt im Oktober 2018



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Nürnberg

bringt weiter.



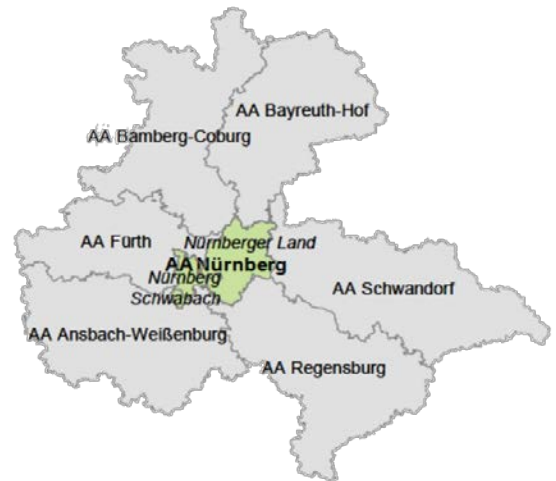
## Lage

Der Bezirk der Agentur für Arbeit Nürnberg umfasst den östlichen Teil des Regierungsbezirkes Mittelfranken.

Der Agenturbezirk hat eine Gesamtfläche von rund 1.037 qkm. Dazu gehören die kreisfreien Städte Nürnberg (186 qkm) und Schwabach (41 qkm) sowie der Landkreis Nürnberger Land (810 qkm).

Angrenzende Agenturen für Arbeit:

- im Westen die Agentur für Arbeit Fürth,
- im Norden die Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg,
- im Nordosten die Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof,
- im Osten die Agentur für Arbeit Schwandorf,
- im Südosten die Agentur für Arbeit Regensburg,
- im Süden die Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg



## Infrastruktur

Der Bezirk der Agentur für Arbeit Nürnberg liegt im Schnittpunkt mehrerer Bundesautobahnen, Bundesstraßen und Bahnstrecken; der Flughafen Nürnberg und der Rhein-Main-Donau-Kanal vervollständigen die gute Verkehrserschließung.

## Bevölkerung und Beschäftigung

Mit 721.226 Einwohnern (Stand Dezember 2016) ist der Bezirk der Agentur für Arbeit Nürnberg, sowohl bezogen auf die absolute Wohnbevölkerung, als auch bezogen auf die Bevölkerungsdichte, der zweitgrößte in Bayern.

378.166 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stand Dezember 2017) arbeiten im Agenturbezirk Nürnberg. Der Einpendlersaldo beläuft sich auf rund 78.500 Personen (Stand Juni 2017).

Bevölkerungsdichte (Einwohner pro km<sup>2</sup>):

Agenturbezirk Nürnberg	697
Nürnberg	2.745
Schwabach	997
Nürnberger Land	211
Bayern	184
Bundesgebiet	231

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Nürnberg  
Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2017		Sep 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	35.341	35.258	36.252	83	0,2	-3.773	-9,6	-9,9	-9,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	17.768	18.454	19.076	-686	-3,7	-1.254	-6,6	-6,8	-6,7
53,1% Männer	9.437	9.827	10.204	-390	-4,0	-652	-6,5	-5,5	-5,3
46,9% Frauen	8.331	8.627	8.872	-296	-3,4	-602	-6,7	-8,3	-8,2
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.733	2.032	2.267	-299	-14,7	-123	-6,6	-5,6	-7,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	456	547	558	-91	-16,6	8	1,8	-5,5	-15,1
32,9% 50 Jahre und älter	5.842	5.948	6.104	-106	-1,8	-249	-4,1	-5,2	-2,8
20,9% dar. 55 Jahre und älter	3.705	3.748	3.853	-43	-1,1	-67	-1,8	-3,4	-1,0
25,1% Langzeitarbeitslose	4.467	4.593	4.617	-126	-2,7	-805	-15,3	-15,1	-16,6
12,5% Schw erbehinderte Menschen	2.228	2.241	2.322	-13	-0,6	-149	-6,3	-6,2	-1,9
39,2% Ausländer	6.959	7.158	7.206	-199	-2,8	-222	-3,1	-4,0	-4,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.033	6.063	6.633	-30	-0,5	-506	-7,7	-4,2	-7,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	2.203	2.133	2.247	70	3,3	-108	-4,7	-2,7	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.318	1.401	1.798	-83	-5,9	-226	-14,6	-1,7	-16,9
seit Jahresbeginn	63.263	57.230	51.167	x	x	-2.124	-3,2	-2,7	-2,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.727	6.681	5.737	46	0,7	-621	-8,5	-4,4	-8,3
dar. in Erw erbstätigkeit	1.890	1.965	1.665	-75	-3,8	-69	-3,5	7,1	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.712	1.539	927	173	11,2	-271	-13,7	-17,0	-22,1
seit Jahresbeginn	64.273	57.546	50.865	x	x	-2.960	-4,4	-3,9	-3,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,3	4,5	4,7	x	x	x	4,7	4,9	5,1
dar. Männer	4,4	4,5	4,7	x	x	x	4,7	4,9	5,1
Frauen	4,3	4,5	4,6	x	x	x	4,7	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,8	5,4	x	x	x	4,5	5,3	6,0
15 bis unter 20 Jahre	4,2	5,1	5,2	x	x	x	4,2	5,5	6,2
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,8	x	x	x	5,0	5,2	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,3	x	x	x	5,4	5,6	5,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,8	5,0	5,2	x	x	x	5,3	5,5	5,7
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.286	21.951	22.588	-665	-3,0	-2.030	-8,7	-8,7	-8,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.248	26.525	27.117	-277	-1,0	-2.640	-9,1	-9,1	-9,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	26.508	26.801	27.401	-293	-1,1	-2.691	-9,2	-9,1	-9,2
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,4	6,5	x	x	x	7,1	7,2	7,3
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	5.799	5.974	6.389	-175	-2,9	-241	-4,0	-4,4	-4,3
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	33.507	33.586	34.135	-80	-0,2	-2.785	-7,7	-8,2	-8,4
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	13.420	13.444	13.523	-24	-0,2	-980	-6,8	-6,8	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	25.451	25.483	25.871	-32	-0,1	-2.109	-7,7	-8,3	-8,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	1.691	1.691	2.239	-	-	-258	-13,2	-10,1	-1,2
Zugang seit Jahresbeginn	19.281	17.590	15.899	x	x	-761	-3,8	-2,8	-1,9
Bestand	8.621	8.868	8.703	-247	-2,8	38	0,4	-1,3	-2,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

# Der Arbeitsmarkt im Oktober 2018

## Agenturbezirk Nürnberg & seine Regionen

### Alle Personengruppen profitieren

„Der Oktober gab den Startschuss in einen goldenen Herbst. Im vergangenen Monat sanken die Arbeitslosenzahlen in allen drei Regionen des Nürnberger Agenturbezirks und ferner bei allen Personengruppen weiter. Besonders bei den jungen Menschen unter 25 Jahren war nochmals ein deutlicher Rückgang zum Vormonat zu verzeichnen (-299 Personen, -14,7%). Aber auch bei älteren Männern und Frauen über 50 Jahren (-106, -1,8%) sowie bei Ausländern (-199, -2,8%) ging die Arbeitslosigkeit weiter zurück, ebenso wie bei schwerbehinderten Menschen (-13, -0,6%). Diese anhaltend positive Entwicklung zeigt uns, wie stabil der Arbeitsmarkt momentan ist; das stimmt uns auch für die kommenden Wintermonate zuversichtlich“, freut sich Dr. Renata Häublein, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nürnberg.

#### Agenturbezirk Nürnberg:

<b>Arbeitslosenquote und -zahl im Oktober:</b>	<b>4,3% und 17.768 Personen</b>
<b>Arbeitslosenquote zum Vormonat:</b>	<b>-0,2%-Punkte (4,5%)</b>
<b>Arbeitslosenquote zum Vorjahr:</b>	<b>-0,4%-Punkte (4,7%)</b>
<b>Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:</b>	<b>-1.254 (-6,6%)</b>

#### Regionen:

<b>Stadt Nürnberg:</b>	<b>5,1% (-0,2%-Punkte zum Vormonat)</b> Vorjahr: 5,6% (-0,5%-Punkte)
<b>Landkreis Nürnberger Land</b>	<b>2,2% (-0,2%-Punkte zum Vormonat)</b> Vorjahr: 2,3% (-0,1%-Punkt)
<b>Stadt Schwabach</b>	<b>3,1% (-0,2%-Punkte zum Vormonat)</b> Vorjahr: 3,1% (unverändert)



## Arbeitslosenquote nähert sich 4,0%-Marke

Im Oktober sank die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen im Agenturbezirk Nürnberg auf 4,3% und damit auf einen historischen Tiefststand. Im Oktober 2017 betrug diese noch 4,7%. Im Oktober 2016 waren es 5,4%.




Region	2017 <sup>1)</sup>	2018 <sup>1)</sup>	Jan 18	Feb 18	Mrz 18	Apr 18	Mai 18	Jun 18	Jul 18	Aug 18	Sep 18	Okt 18
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
735 AA Nürnberg	5,0	...	5,1	5,0	4,9	4,7	4,5	4,4	4,4	4,7	4,5	4,3
09564 Nürnberg, Stadt	6,0	...	6,0	5,9	5,7	5,6	5,3	5,2	5,2	5,4	5,3	5,1
09565 Schwabach, Stadt	3,4	...	3,8	3,6	3,5	3,1	3,0	2,9	3,1	3,4	3,3	3,1
09574 Nürnberger Land	2,5	...	2,8	2,7	2,6	2,4	2,2	2,2	2,3	2,5	2,4	2,2

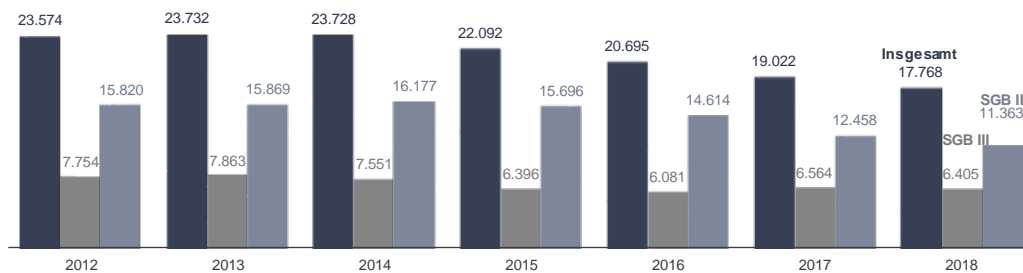
Erstellungsdatum: 24.09.2018, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 197530

## Wieder unter 18.000 arbeitslose Frauen und Männer

17.768 Frauen und Männer waren im Oktober arbeitslos gemeldet. Dies sind 686 (-3,7%) weniger als im vergangenen Monat und 1.254 (-6,6%) weniger als vor einem Jahr. Die positive Entwicklung am Arbeitsmarkt hält entsprechend an.

**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis**  
AA Nürnberg (Gebietsstand August 2018)  
Zeitreihe<sup>1)</sup>, jeweils August

 VJV (Insgesamt): -6,6%  
 VJV (SGB III): -2,4%  
 VJV (SGB II): -8,8%



Im Agenturbezirk ging der Bestand an Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II im Vorjahresvergleich um 1.095 Personen zurück, der Bestand an Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III um 159 Personen. In beiden Rechtskreisen ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang des Bestandes an Langzeitarbeitslosen zu verzeichnen (SGB II: -789, SGB III: -16).

Insgesamt meldeten sich im vergangenen Monat 2.203 Männer und Frauen aus einer Erwerbstätigkeit arbeitslos. Dies waren 70 Personen mehr (3,3%) als im September 2018 aber 108 weniger (-4,7%) als im Vorjahr. Mit 1.890 Abmeldungen in eine Erwerbstätigkeit fanden 75 Personen weniger (-3,8%) als im Vormonat eine Beschäftigung; im Vergleich zum Vorjahr waren es 69 Personen weniger (-3,5%).

„Die anhaltende Dynamik bei den Zu- und Abgängen aus und in Erwerbstätigkeit ist ein deutlicher Hinweis auf die Herbstbelebung, die sich bereits im vergangenen Monat abgezeichnet hat. Ein hoher Stellenbestand eröffnet nach wie vor sehr gute

Beschäftigungsmöglichkeiten am Nürnberger Arbeitsmarkt“, betont Dr. Renata Häublein, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nürnberg.

## Stellenbestand geht leicht zurück – bleibt auf hohem Niveau

Aktuell betreut der Arbeitgeberservice im Bezirk der Agentur für Arbeit Nürnberg 8.621 Arbeitsstellen im Bestand (8.492 davon sozialversicherungspflichtig). Das entspricht einem leichten Rückgang von 247 Stellen oder -2,8% gegenüber September 2018 und befindet sich damit unverändert auf hohem Niveau.

Der Großteil aller gemeldeten sozialversicherungspflichtigen Stellenangebote (Bestand: 8.492) kommt mit 3.312 Beschäftigungsmöglichkeiten aus der Zeitarbeitsbranche. Für Fachkräfte bestehen insgesamt gute Arbeitsmarktaussichten im Verkehr/Logistikbereich (497 Arbeitsstellen), in Mechatronik-, Energie- und Elektroberufen (439 gesuchte Fachkräfte), den Gesundheitsberufen (418 Stellen), Verkaufsberufen (386 Fachkraftstellen), Berufen der Maschinen- und Fahrzeugtechnik (359 Vakanzen), sowie im Bereich Metall (309 Fachkräfte). Der Helferbereich hat ebenfalls im Verkehr/Logistikbereich (327 Arbeitsstellen) und dem Metallbereich (110 Stellen) einiges zu bieten. Die Verteilung des Stellenbestands auf die unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche ist in der Stadt Nürnberg, dem Landkreis Nürnberger Land und der Stadt Schwabach jeweils ähnlich gewichtet. Es dominieren der Handel, der Dienstleistungssektor, das verarbeitende Gewerbe und das Gesundheits- und Sozialwesen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die gemeldeten sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstellen, deren Zugang und Bestand mit Veränderungen zum Vorjahr:

Regionen	Gemeldete sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen							
	Zugang				Bestand			
	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr in %	seit Jahres- beginn	Veränd. zum Vorjahr in %	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr in %	dar. Teilzeit	Veränd. zum Vorjahr in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>AA Nürnberg</b>	<b>1.654</b>	<b>-12,0</b>	<b>18.928</b>	<b>-2,5</b>	<b>8.492</b>	<b>1,5</b>	<b>879</b>	<b>-8,7</b>
Nürnberg, Stadt	1.374	-13,3	15.713	-1,3	7.206	3,6	685	-12,1
Schwabach, Stadt	70	-4,1	819	-1,2	311	-8,3	37	0,0
Nürnberger Land	210	-5,4	2.396	-9,9	975	-8,7	157	6,8

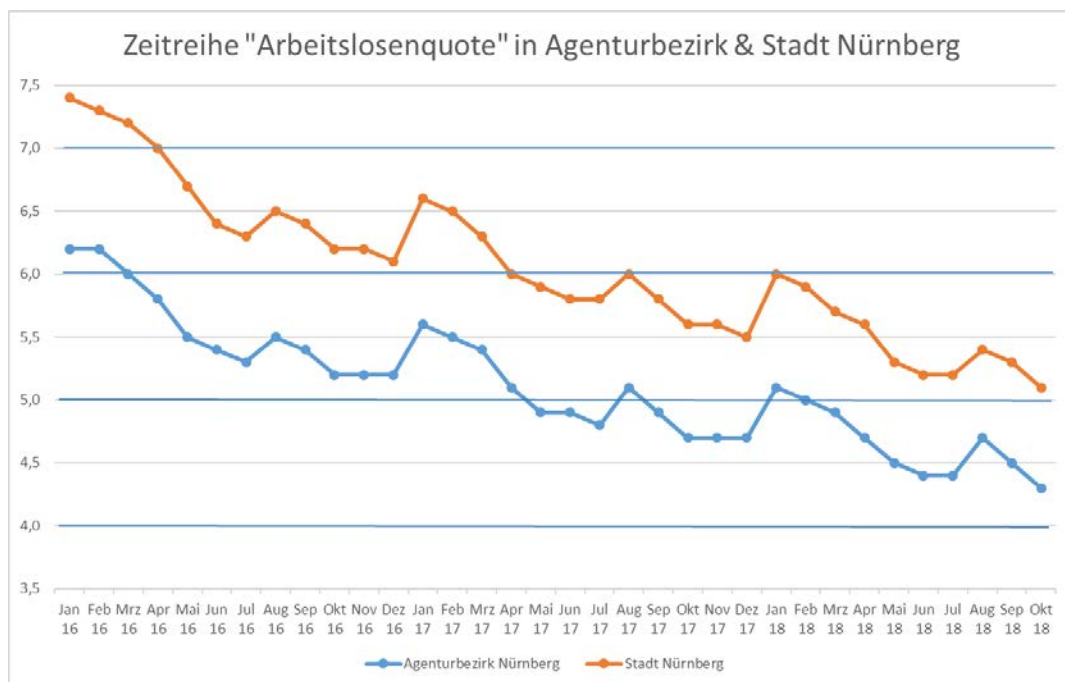
Erstellungsdatum: 22.10.2018, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 143171

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Detailblick der Regionen

In allen drei Regionen sank die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen im Vergleich zum Vormonat und im Vergleich zum Vorjahresmonat. In der Geschäftsstelle Nürnberg betrug die Arbeitslosenquote im Oktober 5,1%. Dies sind 0,2%-Punkte weniger als im September und 0,5%-Punkte weniger als im Oktober 2018. Im Landkreis Nürnberger Land lag die Arbeitslosenquote im vergangenen Monat bei 2,2% und fiel damit um 0,2%-Punkte niedriger aus als im Vormonat sowie um 0,1%-Punkt niedriger als im Vorjahresmonat. In Schwabach sank die Arbeitslosenquote ebenfalls im Vergleich zum Vormonat um 0,2%-Punkte auf ein Niveau von 3,1%, unverändert zum Vorjahresmonat.

Betrachtet man am Beispiel des Agenturbezirks Nürnberg die Entwicklung der Arbeitslosenquote über einen längeren Zeitraum so wird deutlich, wie positiv sich der Arbeitsmarkt seit Anfang 2016 trotz saisonaler Schwankungen bisher entwickelt hat. Für den Agenturbezirk kann klar von einem Rekordtief bei der Arbeitslosenquote gesprochen werden. Für die Stadt Nürnberg gilt dies mit historischen 5,1% natürlich auch.

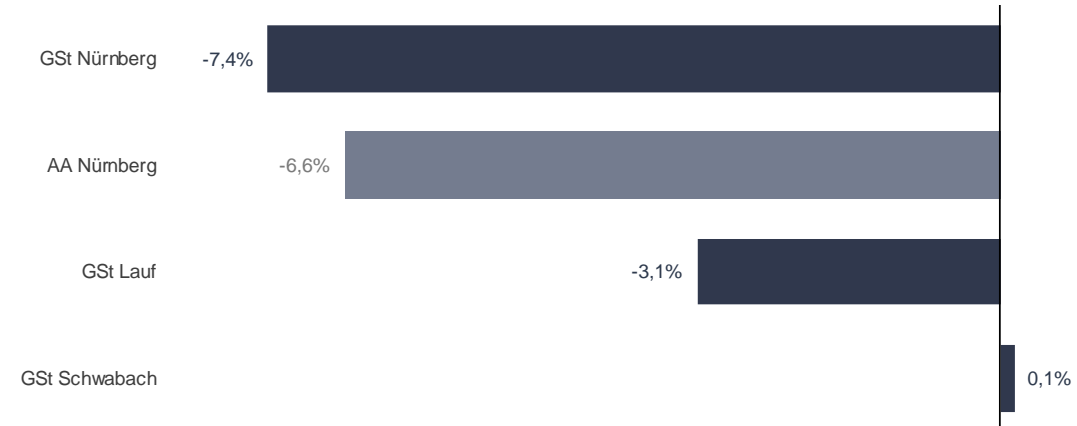


Der Arbeitslosenbestand ist im Vergleich zum September in allen Regionen abermals gesunken. Zum Vorjahr stellt sich die positive Entwicklung wie folgt dar:

### Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Nürnberg  
Oktober 2018

#### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



In der nachfolgenden Übersicht sind im Vergleich der Bestand an Arbeitslosen, die Veränderung zum Vormonat und Vorjahresmonat sowie die Arbeitslosenquote dargestellt:

Region	Bestand an Arbeitslosen	Veränderung gegenüber				in %	Arbeitslosenquote	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Veränderung gegenüber ... in %-Punkten	
		absolut	in %	absolut	in %		Vormonat	Vorjahresmonat
		1	2	3	4		5	6
<b>AA Nürnberg</b>	<b>17.768</b>	<b>-686</b>	<b>- 3,7</b>	<b>-1.254</b>	<b>- 6,6</b>	<b>4,3</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 0,4</b>
Nürnberg, Stadt	14.948	-476	- 3,1	-1.188	- 7,4	5,1	- 0,2	- 0,5
Schw abach, Stadt	691	-63	- 8,4	1	0,1	3,1	- 0,2	0,0
Nürnberger Land	2.129	-147	- 6,5	-67	- 3,1	2,2	- 0,2	- 0,1

Erstellungsdatum: 22.10.2018, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 143171

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



## Stadt Nürnberg: Alle profitieren von guten Beschäftigungsmöglichkeiten

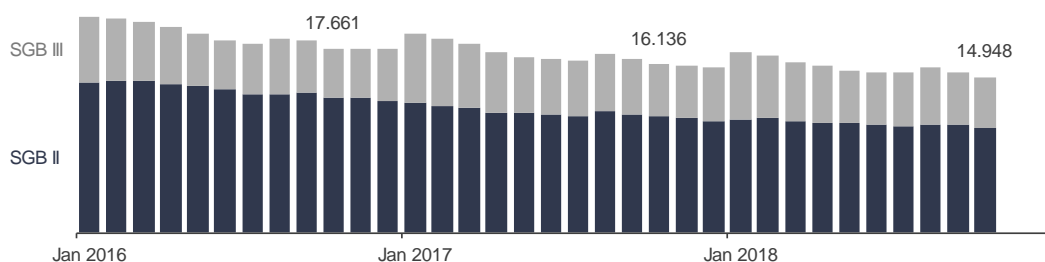
Im Stadtgebiet Nürnberg waren im Oktober 14.948 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet und damit 476 weniger (-3,1%) als im September und 1.188 weniger (-7,4%) als im Oktober 2017.

Bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren waren 1.456 Personen gemeldet. Dies waren 198 weniger (-12,0%) als im Vormonat und 101 weniger (-6,5%) als vor einem Jahr. Bei den Arbeitslosen über 50 Jahren ist bei einem Bestand von 4.733 Personen die Anzahl der arbeitslos Gemeldeten im Vergleich zum September um 70 (-1,5%) und im Vergleich zum Oktober 2017 um 252 Personen (-5,1%) zurückgegangen. Im Vorjahresmonatsvergleich profitierten auch schwerbehinderte Menschen mit einem Rückgang um 154 Personen (-7,8%). Aus einer Erwerbstätigkeit meldeten sich im Oktober 1.779 und damit 63 Personen mehr (3,7%) arbeitslos als im September, jedoch 92 weniger (-4,9%) als im Vorjahresmonat. Demgegenüber nahmen im Oktober 1.498 Frauen und Männer eine Erwerbstätigkeit auf. Dies sind 85 Arbeitsaufnahmen weniger (-5,4%) als im Vormonat und 72 weniger (-4,6%) als im Oktober 2017.

### Anzahl Arbeitsloser in Agentur unter 5.000 – im Jobcenter unter 10.000

Im Rechtskreis SGB III waren im Oktober 4.951 Personen aus dem Stadtgebiet Nürnberg bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet. Dies waren 147 Personen weniger (-2,9%) als im September und 70 Personen weniger (-1,4%) als im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB II ist eine Abnahme des Arbeitslosenbestandes ebenfalls sowohl im Vormonats- als auch im Vorjahresvergleich erkennbar. Im Oktober 2018 waren 9.997 Personen arbeitslos gemeldet. Der Gesamtbestand an Arbeitslosen hat im Bereich des Jobcenters demnach gegenüber September um 329 Personen (-3,2%) und im Vergleich zum Vorjahr um 1.118 Personen (-10,1%) abgenommen.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## Stadt Schwabach: Vollbeschäftigung wieder in greifbarer Nähe

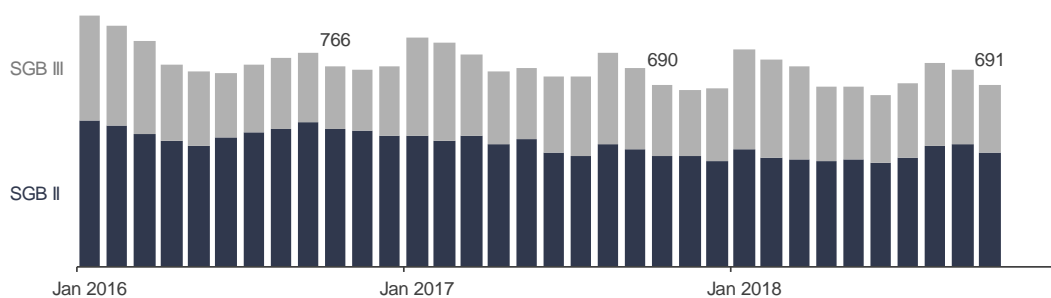
Im Stadtgebiet Schwabach hat die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum September (-63 Personen) abgenommen und blieb und im Vergleich zum Oktober 2017 nahezu unverändert (+1 Person). Der Bestand betrug im vergangenen Monat 691 Personen, was im Vormonatsvergleich einem Minus von 8,4% und im Vorjahresvergleich einem Plus von 0,1% entspricht. Am stärksten profitierte im goldenen Oktober auch hier erneut neben allen anderen die Gruppe der unter 25-jährigen Arbeitslosen. In dieser Altersklasse waren im Oktober 58 Personen arbeitslos gemeldet und damit 30 Personen weniger als im September und 18 Personen weniger als vor einem Jahr.

„Insgesamt ging auch in Schwabach die Arbeitslosigkeit bei allen Personengruppen zurück, was nicht zuletzt dazu führt, dass sich die Arbeitslosenquote nun wieder der 3%-Marke nähert, ab der Experten gemeinhin von Vollbeschäftigung sprechen“, führt Monika Reiml, Bereichsleiterin der Arbeitsvermittlung Schwabach, aus.

Aus einer Erwerbstätigkeit meldeten sich in Schwabach im Oktober 102 Personen arbeitslos (im Vergleich zum Vormonat 10 Personen weniger (-8,9%), 13 Personen (-11,3%) weniger als im Vorjahresmonat). Demgegenüber traten 103 Personen eine neue Arbeitsstelle an. Dies waren 15 Personen mehr als im September (17,0%) und 4 Personen mehr als im Vorjahresmonat (4,0%).

Im Rechtskreis SGB III hat sich der Bestand von September auf Oktober um 33 auf 255 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB II waren im Oktober 436 Personen gemeldet. Dies waren 30 Personen weniger als im September (-6,4%) und 12 mehr als im Oktober 2017 (2,8%).

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



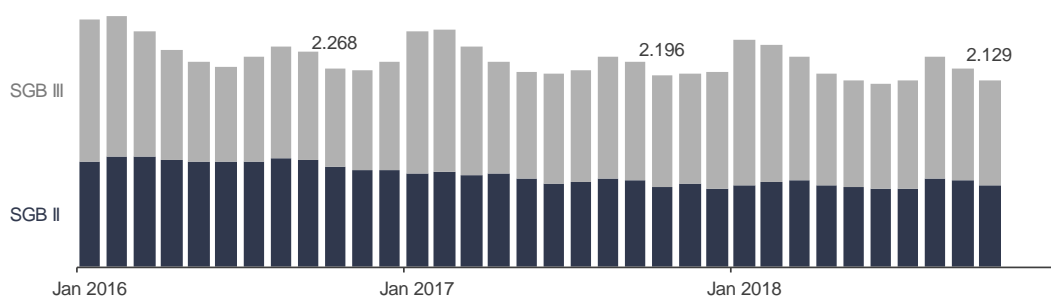
## Landkreis Nürnberger Land: Niedrigste Arbeitslosenquote im Agenturbezirk

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 147 (-6,5%) auf 2.129 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose (-3,1%) weniger als vor einem Jahr. „Wie in allen anderen Regionen des Agenturbezirks ging die Anzahl der Arbeitslosen auch in Lauf und Umgebung bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren nochmals deutlich zurück. 219 jüngere Arbeitslose waren im vergangenen Monat im Landkreis Nürnberger Land gemeldet; 71 weniger als im September (-24,5%) und 4 weniger als im Oktober 2017 (-1,8%)“, berichtet Sieglinde Mahnel, Geschäftsstellenleiterin in Lauf.

Bei den älteren Arbeitslosen über 50 Jahren waren 849 Personen von Arbeitslosigkeit betroffen; 20 weniger als im September und 21 weniger als im Vorjahr. Die Anzahl ausländischer Arbeitsloser umfasste im vergangenen Monat 545 Personen; dies macht im Vergleich zum Vormonat ein Minus von 23 Personen aus. „Solange das Nürnberger Land von moderaten Herbsttemperaturen profitieren kann, bleibt auch der Arbeitsmarkt entsprechend solide“, so Mahnel weiter. Aus einer Erwerbstätigkeit meldeten sich im Oktober 322 Personen arbeitslos, 17 mehr (5,6%) als im Vormonat, 3 weniger (-0,9%) als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 289 Personen ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit (5 Personen weniger / -1,7% gegenüber dem Vormonat und 1 Person weniger / -0,3% gegenüber dem Vorjahresmonat).

Im Rechtskreis SGB III sank der Bestand an Arbeitslosen um 85 Personen (-6,6%) im Vergleich zum Vormonat. Zum Vorjahresmonat sank die Zahl der Arbeitslosen um 78 Personen (-6,1%). Insgesamt waren im Oktober 1.199 Frauen und Männer im Landkreis Nürnberger Land von Arbeitslosigkeit betroffen. Der Bestand an Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II ging im Vergleich zum September um 62 Personen zurück, im Vergleich zum Oktober 2017 stieg er geringfügig um 11 Personen. 930 Personen waren im Oktober in diesem Bereich arbeitslos gemeldet.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## **Im Fokus:**

### **Gemeinsam für Inklusion - Woche der Menschen mit Behinderung 2018**

„Behinderung wird auch heute noch viel zu häufig gleichgesetzt mit eingeschränkt oder leistungsgemindert. Dem widersprechen wir in der Agentur für Arbeit Nürnberg entschieden. Anlass hierzu gibt die bundesweite Themenwoche für Menschen mit Behinderung vom 03. - 07. Dezember 2018. So möchten wir Arbeitgeber noch stärker sensibilisieren und ihnen zeigen, wie gut die Zusammenarbeit funktioniert und wie wertvoll das Potenzial von Mitarbeitern mit Handicap ist“, betont Dr. Renata Häublein, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nürnberg.

Heutzutage gibt es viele Hilfsmittel, die ein Handicap ausgleichen. Wir stellen häufig fest, dass das eigentliche Handicap oftmals an fehlender Information und schlichtweg der Unsicherheit im Umgang mit der Behinderung liegt, und nicht bei den betroffenen Menschen. Erfolgreiche Inklusion kann dann gelingen, wenn gut informiert wird und die vielen Akteure vernetzt zusammenarbeiten. Am besten zeigen dies jedoch die echten Erfolgsgeschichten.

Aus diesem Grund werden wir in der Woche der Menschen mit Behinderung am 04.12.2018 zu einem Betriebsbesuch bei Fa. Brochier Gebäudetechnik in Nürnberg einladen (Presseeinladung erfolgt im Laufe des Novembers). Im persönlichen Gespräch mit einer ehemaligen Kundin im Bereich Reha/SB der Agentur für Arbeit Nürnberg sowie dem Arbeitgeber soll gezeigt werden, dass ein junger Mensch trotz gravierender gesundheitlicher Einschränkungen Erfolg im Berufsleben haben kann, wenn persönliches Engagement, Leistungen der Arbeitsagentur und die Bereitschaft eines Arbeitgebers gut zusammenwirken.

Die Agentur für Arbeit Nürnberg berät daher gerne im persönlichen Gespräch und fördert darüber hinaus auch finanziell. Der Arbeitgeberservice steht Arbeitgebern zur Seite, bei allen Fragen rund um die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.

Es muss auch nicht immer eine Schwerbehinderung vorliegen. So unterschiedlich wie die Personen selbst können auch ihre Einschränkungen sein. Wichtig ist daher, die richtigen Hilfsmittel zur Seite zu stellen und letztlich einen geeigneten Ausbildungsplatz oder eine Arbeitsstelle zu finden, bei der das Handicap dann keine Rolle mehr spielt“, davon ist Frau Dr. Häublein überzeugt.

**Ihre Zukunft ist unser Job - Ihr Job ist unsere Zukunft!**

## **Lieber Inklusiv als Exklusiv**

**Am 3. Dezember 2018 ist Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung - und wir sind wieder dabei!**

**Unser Ziel ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, aber natürlich auch allen anderen Menschen mit Behinderung zu zeigen, dass es mit Handicap möglich ist, einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz zu finden, der zu einem passt. Auch bei Umschulung sind wir daher der richtige Ansprechpartner.**

**Arbeitgeber möchten wir für die Beschäftigungspotentiale von Menschen mit Behinderungen zudem sensibilisieren und beraten diese bei der Agentur für Arbeit Nürnberg im Bereich Berufliche Rehabilitation und Teilhabe (Team Reha/SB).**

**► Wir beraten und unterstützen Sie.**

**Terminvereinbarung jederzeit kostenlos möglich,  
unter: 0800 / 4 5555 00  
Arbeitgeber erreichen uns unter: 0800 / 4 5555 20**

**► Als Arbeitgeber bilden wir selbst aus und stellen ein.  
Auch bei uns ist eine Behinderung kein Hindernis.  
Infos und Bewerbung unter [www.arbeitsagentur.de/ba-karriere](http://www.arbeitsagentur.de/ba-karriere)**



 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Nürnberg  
*bringt weiter.*

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Nürnberg, Stadt  
Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	29.892	29.698	30.472	194	0,7	-3.252	-9,8	-10,4	-10,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	14.948	15.424	15.885	-476	-3,1	-1.188	-7,4	-7,6	-7,7
53,2% Männer	7.953	8.204	8.467	-251	-3,1	-563	-6,6	-6,0	-6,2
46,8% Frauen	6.995	7.220	7.418	-225	-3,1	-625	-8,2	-9,5	-9,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.456	1.654	1.772	-198	-12,0	-101	-6,5	-4,9	-9,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	394	452	428	-58	-12,8	13	3,4	-4,2	-17,2
31,7% 50 Jahre und älter	4.733	4.803	4.949	-70	-1,5	-252	-5,1	-6,5	-4,0
19,6% dar. 55 Jahre und älter	2.932	2.955	3.058	-23	-0,8	-68	-2,3	-4,7	-1,6
25,5% Langzeitarbeitslose	3.809	3.931	3.957	-122	-3,1	-822	-17,7	-17,7	-18,8
12,1% Schw erbehinderte Menschen	1.810	1.826	1.895	-16	-0,9	-154	-7,8	-7,7	-3,9
41,3% Ausländer	6.179	6.342	6.375	-163	-2,6	-278	-4,3	-4,4	-5,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.075	5.090	5.387	-15	-0,3	-410	-7,5	-2,0	-8,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	1.779	1.716	1.775	63	3,7	-92	-4,9	-0,6	1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.126	1.176	1.400	-50	-4,3	-190	-14,4	0,7	-20,5
seit Jahresbeginn	52.542	47.467	42.377	x	x	-1.774	-3,3	-2,8	-2,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.556	5.549	4.828	7	0,1	-516	-8,5	-3,1	-7,8
dar. in Erw erbstätigkeit	1.498	1.583	1.367	-85	-5,4	-72	-4,6	8,4	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.399	1.231	776	168	13,6	-204	-12,7	-15,5	-19,8
seit Jahresbeginn	53.431	47.875	42.326	x	x	-2.461	-4,4	-3,9	-4,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,6	5,8	6,0
dar. Männer	5,1	5,3	5,5	x	x	x	5,6	5,7	5,9
Frauen	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,7	5,9	6,1
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,5	5,9	x	x	x	5,3	6,0	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,6	6,2	x	x	x	5,7	7,0	7,7
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,9	x	x	x	6,1	6,3	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,2	x	x	x	6,4	6,6	6,6
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,7	5,9	6,0	x	x	x	6,3	6,5	6,7
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im w eiteren Sinne	18.024	18.491	18.947	-467	-2,5	-1.851	-9,3	-9,4	-9,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.294	22.412	22.801	-118	-0,5	-2.317	-9,4	-9,5	-10,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.481	22.615	23.017	-134	-0,6	-2.367	-9,5	-9,6	-10,1
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	7,7	x	x	x	8,4	8,5	8,7
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	4.498	4.591	4.861	-93	-2,0	-134	-2,9	-4,0	-4,9
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	29.400	29.496	29.928	-97	-0,3	-2.401	-7,6	-8,1	-8,6
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	11.669	11.692	11.753	-23	-0,2	-826	-6,6	-6,9	-7,1
Bedarfsgemeinschaften	22.403	22.441	22.754	-38	-0,2	-1.768	-7,3	-7,9	-8,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	1.402	1.429	1.883	-27	-1,9	-240	-14,6	-6,2	4,3
Zugang seit Jahresbeginn	15.997	14.595	13.166	x	x	-421	-2,6	-1,2	-0,7
Bestand	7.310	7.404	7.275	-94	-1,3	209	2,9	-0,1	-1,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Schwabach, Stadt  
Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.441	1.454	1.479	-13	-0,9	-91	-5,9	-5,0	-8,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	691	754	778	-63	-8,4	1	0,1	-0,1	-4,5	
51,5% Männer	356	402	429	-46	-11,4	-27	-7,0	-4,7	-4,5	
48,5% Frauen	335	352	349	-17	-4,8	28	9,1	5,7	-4,6	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	58	88	107	-30	-34,1	-18	-23,7	-16,2	-22,5	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	26	37	-13	-50,0	2	18,2	-16,1	-14,0	
37,6% 50 Jahre und älter	260	276	273	-16	-5,8	24	10,2	13,1	8,3	
23,6% dar. 55 Jahre und älter	163	171	174	-8	-4,7	19	13,2	18,8	13,0	
30,2% Langzeitarbeitslose	209	212	214	-3	-1,4	3	1,5	7,1	3,9	
12,3% Schw erbehinderte Menschen	85	85	90	-	-	8	10,4	11,8	15,4	
34,0% Ausländer	235	248	242	-13	-5,2	4	1,7	-5,0	-11,7	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	228	254	304	-26	-10,2	-60	-20,8	-7,3	-3,5	
dar. aus Erw erbstätigkeit	102	112	97	-10	-8,9	-13	-11,3	4,7	-12,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	56	104	-13	-23,2	-28	-39,4	-32,5	-8,0	
seit Jahresbeginn	2.698	2.470	2.216	x	x	-5	-0,2	2,3	3,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	289	276	231	13	4,7	-64	-18,1	-16,6	-	
dar. in Erw erbstätigkeit	103	88	60	15	17,0	4	4,0	-1,1	-26,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	76	38	-3	-3,9	-46	-38,7	-32,1	-25,5	
seit Jahresbeginn	2.702	2.413	2.137	x	x	-88	-3,2	-1,0	1,5	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erw erbspersonen	3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,4	3,7	
dar. Männer	3,0	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,6	3,9	
Frauen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,9	3,2	3,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,8	4,6	x	x	x	3,4	4,7	6,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	3,5	4,9	x	x	x	1,6	4,6	6,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,9	
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,4	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,8	4,1	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	806	869	888	-63	-7,2	-30	-3,6	-3,3	-5,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.006	1.067	1.108	-61	-5,7	-63	-5,9	-4,6	-4,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.023	1.083	1.124	-60	-5,5	-65	-6,0	-5,0	-4,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,7	4,9	x	x	x	4,9	5,1	5,3	
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld	252	262	292	-10	-3,8	-14	-5,3	-10,0	-6,7	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.278	1.280	1.299	-2	-0,1	-110	-7,9	-7,3	-7,4	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	473	480	486	-6	-1,3	-102	-17,7	-14,2	-13,8	
Bedarfsgemeinschaften	926	931	942	-5	-0,5	-98	-9,5	-9,3	-9,0	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	75	55	76	20	36,4	-1	-1,3	-45,0	-26,9	
Zugang seit Jahresbeginn	838	763	708	x	x	-22	-2,6	-2,7	3,5	
Bestand	319	453	463	-134	-29,6	-34	-9,6	18,0	19,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Nürnberger Land  
Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2017		Sep 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.008	4.106	4.301	-98	-2,4	-430	-9,7	-7,7	-6,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.129	2.276	2.413	-147	-6,5	-67	-3,1	-3,3	0,2
53,0% Männer	1.128	1.221	1.308	-93	-7,6	-62	-5,2	-2,6	0,7
47,0% Frauen	1.001	1.055	1.105	-54	-5,1	-5	-0,5	-4,0	-0,4
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	219	290	388	-71	-24,5	-4	-1,8	-6,1	9,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	69	93	-20	-29,0	-7	-12,5	-9,2	-4,1
39,9% 50 Jahre und älter	849	869	882	-20	-2,3	-21	-2,4	-2,1	0,7
28,7% dar. 55 Jahre und älter	610	622	621	-12	-1,9	-18	-2,9	-2,4	-1,4
21,1% Langzeitarbeitslose	449	450	446	-1	-0,2	14	3,2	3,4	-2,6
15,6% Schw erbehinderte Menschen	333	330	337	3	0,9	-3	-0,9	-1,8	6,0
25,6% Ausländer	545	568	589	-23	-4,0	52	10,5	2,0	7,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	730	719	942	11	1,5	-36	-4,7	-16,7	-1,8
dar. aus Erw erbstätigkeit	322	305	375	17	5,6	-3	-0,9	-15,0	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	169	294	-20	-11,8	-8	-5,1	-2,9	1,0
seit Jahresbeginn	8.023	7.293	6.574	x	x	-345	-4,1	-4,1	-2,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	882	856	678	26	3,0	-41	-4,4	-8,2	-14,4
dar. in Erw erbstätigkeit	289	294	238	-5	-1,7	-1	-0,3	3,2	-3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	240	232	113	8	3,4	-21	-8,0	-18,9	-33,9
seit Jahresbeginn	8.140	7.258	6.402	x	x	-411	-4,8	-4,9	-4,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,6
dar. Männer	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,7
Frauen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	3,0	4,0	x	x	x	2,3	3,2	3,7
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,2	2,9	x	x	x	1,8	2,4	3,1
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,8	2,9
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.457	2.592	2.753	-135	-5,2	-148	-5,7	-4,8	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.947	3.046	3.208	-99	-3,3	-261	-8,1	-7,0	-3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.004	3.103	3.260	-99	-3,2	-259	-7,9	-6,7	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,6
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.049	1.121	1.236	-72	-6,4	-93	-8,1	-4,8	-1,3
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	2.829	2.810	2.908	19	0,7	-274	-8,8	-10,4	-7,2
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.278	1.272	1.284	6	0,4	-52	-3,9	-3,0	-2,3
Bedarfsgemeinschaften	2.121	2.110	2.175	11	0,5	-244	-10,3	-11,7	-9,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	214	207	280	7	3,4	-17	-7,4	-20,1	-21,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.446	2.232	2.025	x	x	-318	-11,5	-11,9	-10,9
Bestand	992	1.011	965	-19	-1,9	-137	-12,1	-15,1	-17,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).